

## ***Brücken zwischen den Weisheitsbüchern und Jesus***

---

Das Ausgangs-Portal bietet auf einer seiner Tafeln „Brücken zwischen den Weisheitsbüchern und Jesus“ an: Alttestamentliche Worten über die Weisheit / Sophia in Gegenüberstellung zu ähnlich lautenden Neutestamentlichen Worten mit sehr erstaunlichen Gleichklängen. Anhand solcher Wort-Brücken lässt sich Jesu Beziehung zur Weisheit und zur Sophia-Gottheit erschließen. Einige davon sind auf der Ausgangsseite des Portals zu lesen, weitere finden Sie auf der nächsten Seite (Arbeitsblatt).

### ***Methodische Hinweise:***

Ein „entdeckendes Lesen“ könnte so aussehen:

1. Lektüre des Textblattes – in Eigenarbeit oder zweistimmig vorgetragen (Altes / Neues Testament)
2. Reaktionen der Lesenden / Zuhörenden: Was erstaunt, was ist vertraut? Welche Fragen tauchen auf? Welche Einsichten entstehen?
3. Anreicherung durch Betrachtung der Kontexte der einzelnen Worte / Passagen (Blick in die Bibel)
4. Gespräch über Veränderungen im Jesus-Bild und über die Erfahrungen mit dem Perspektivenwechsel, nicht das Alte Testament von Jesus her, sondern Jesus vom Alten Testament, also von seiner Bibel her zu lesen.

Johannes Kohl

## Brücken zwischen den Weisheitsbüchern und Jesus

---

*Jesus Sirach 51,23.25b-27, eigene Übertragung; vgl. auch Jesus Sirach 6,26-31 nach der EÜ 1986*

»Kommt alle zu mir, ihr Unerfahrenen, und lernt in meiner Schule! ...

Weise zu werden kostet kein Geld.

Beugt euren Nacken unter mein Joch und seid bereit zu lernen;

Wer Weisheit sucht, dem ist sie nahe, und wer sich ihr hingibt, findet sie.

Seht selber, dass ich mich nur wenig mühen musste

und doch große Ruhe für mich in ihr gefunden habe.«

»Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid! Ich will euch erquicken.

Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin gütig und von Herzen demütig;

und ihr werdet Ruhe finden für eure Seele.

Denn mein Joch ist sanft und meine Last ist leicht.

*Matthäus 11,28-30\**

*Spruchwörter 8,22-23.27.30\**

»Der HERR hat mich geschaffen als Anfang seines Weges, vor seinen Werken in der Urzeit; ...

Als er den Himmel baute, war ich dabei, als er den Erdkreis abmaß über den Wassern, ...

da war ich als geliebtes Kind bei ihm.

Ich war seine Freude Tag für Tag und spielte vor ihm allezeit.

»Er ist Bild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene der ganzen Schöpfung.

Denn in ihm wurde alles erschaffen im Himmel und auf Erden, ...

Er ist vor aller Schöpfung und in ihm hat alles Bestand.

*Kolosser 1,15-17\**

*Weisheit 7,29\**

»Sie ist schöner als die Sonne und übertrifft jedes Sternbild.

Sie erweist sich strahlender als das Licht;

»Ich bin das Licht der Welt.

*Johannes 8,12\**

*Spruchwörter 8,35-36\**

»Wer mich findet, findet Leben ...

doch wer mich verfehlt, der schadet sich selbst.

»Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben.

*Johannes 14,6\**

*Jesus Sirach 24,17\**

»Wie ein Weinstock ließ ich Anmut sprießen,

meine Blüten sind Frucht von Herrlichkeit und Reichtum.

»Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben.

*Johannes 15,5\**

*Jesus Sirach 24,19\**

»Kommt zu mir, die ihr mich begehrt,

und ihr sättigt euch an meinen Früchten!

»Ich bin das Brot des Lebens

*Johannes 6,35\**

*Spruchwörter 9,1-6\**

»Die Weisheit hat ihr Haus gebaut, ihre sieben Säulen behauen.

Sie hat ihr Vieh geschlachtet, ihren Wein gemischt und schon ihren Tisch gedeckt.

Sie hat ihre Mägde ausgesandt und lädt ein auf der Höhe der Stadtburg: ...

Kommt, esst von meinem Mahl und trinkt vom Wein, den ich mischte!

»Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem König, der seinem Sohn die Hochzeit ausrichtete.

Er schickte seine Diener ... und trug ihnen auf: Sagt den Eingeladenen:

Siehe, mein Mahl ist fertig, meine Ochsen und das Mastvieh sind geschlachtet, alles ist bereit.

Kommt zur Hochzeit!

*Matthäus 22,2-4\**